

Newsletter des Bildungsbüros Kreis Gütersloh

Newsletter Nr. 15/März 2013



...damit Bildung ankommt!

Was haben wir zu berichten:

- Angebote und Infos zum Haus der kleinen Forscher" im Kreis Gütersloh
- Landesprogramm Kultur und Schule – neue Anträge für das Schuljahr 2013/2014 bis 31.03.2013 stellen!
- Projekt „Vielfalt fördern“ – Auftakt
- 5. Berufsparcours – Berichterstattung aus Harsewinkel vom 20.02.2013
- Die Mitarbeiter des Kommunalen Integrationszentrum
- Terminkalender / Aktuelle Links und Meldungen

„Haus der kleinen Forscher“ im Kreis Gütersloh – Überblick über unsere Aktionen



Neue Workshopeinheiten zum „Haus der kleinen Forscher“

Aufgepasst liebe Erzieherinnen und Erzieher sowie Interessierte!

Soeben sind an alle Einrichtungen die Workshopangebote für 2013 verschickt worden.

Sichern Sie sich frühzeitig einen Platz.

Eine Teilnahme ist aufgrund der Vorbereitung nur mit einer vorherigen Anmeldung bei Frau Weitzel möglich.

Alle Informationen zur Stiftung finden Sie unter: www.haus-der-kleinen-forscher.de

Die Koordination und Durchführung der Workshopmodule für Erzieher/innen liegt in der Verantwortung des Bildungsbüros.

Ansprechpartnerin: Ingrid Weitzel, Tel: 05241/851502, E-Mail: Ingrid.Weitzel@gt-net.de

Landesprogramm „Kultur und Schule“ – Schulen können noch Anträge stellen!

Auch im Schuljahr 2013/2014 wird das Land Nordrhein-Westfalen die kulturelle Bildung von Kindern und Jugendlichen durch das erfolgreiche NRW Landesprogramm „Kultur und Schule“ fördern. Die Schule ist einer der wichtigsten Orte, Kinder und Jugendliche an kulturelle Bildung heranzuführen. Das direkte Erleben künstlerischer Aktivitäten und kultureller Bildung ist wichtig für die Entwicklung junger Menschen und sollte daher unabhängig vom familiären Hintergrund und Wohnumfeld möglich sein. Oftmals ermöglichen erst Schulaktivitäten Schülerinnen und Schülern den ersten Kontakt zu regionalen Kulturangeboten.

Unsere Region zeichnet sich durch eine vielfältige Kulturlandschaft aus. Es gibt viele Künstler und Orte, die dazu einladen, Kunst und Kultur hautnah zu erleben. Hier setzt das Landesprogramm Kultur und Schule an. Dabei sind alle Kultursparten willkommen: Theater, Literatur, Bildende Kunst, Musik, Tanz, Film oder Neue Medien.

Seit 2006 werden jährlich im Kreis Gütersloh alle Schulformen aufgefordert, die Projektmittel zu nutzen. Künstlerinnen und Künstler, Kulturpädagogen und Einrichtungen der künstlerisch kulturellen Bildung können gemeinsam mit einer Schule bis zum 31. März 2013 einen Antrag auf Förderung der geplanten Projekte stellen.

Als Ansprechpartnerin für die Schulen im Stadtgebiet Gütersloh steht Karin Hauertmann, Telefon 05241/82-2366, E-Mail: Karin.Hauertmann@gt-net.de, zur Verfügung.

Die Schulen aus den weiteren zwölf Städten und Gemeinden des Kreises Gütersloh wenden sich bei Rückfragen und mit ihren Anträgen bitte an Ingrid Weitzel im Bildungsbüro des Kreises Gütersloh: Telefon 05241/85-1502, E-Mail: Ingrid.Weitzel@gt-net.de.

Das Antragsformular und weitere Hinweise zum Landesprogramm finden sich im Internet unter www.kulturundschule.de



Ihre Ansprechpartnerin und Koordinatorin im Bildungsbüro

Ingrid Weitzel, Tel: 05241/851502, Fax: 05241/8531502, Mail: Ingrid.Weitzel@gt-net.de

Kinder und Jugendliche in ihrer Vielfalt fördern –

Unterricht fokussiert auf individuelle Förderung wird weiter entwickelt.



Seit einigen Wochen nehmen insgesamt acht Schulen aus dem Kreis Gütersloh an dem landesweiten Kooperationsprojekt „Kinder und Jugendliche in ihrer Vielfalt fördern – Unterricht fokussiert auf individuelle Förderung weiterentwickeln“ teil.

Der Kreis Gütersloh ist dabei als eine von fünf Pilotregionen im Bundesland und erste Region im Regierungsbezirk Detmold in das Projekt gestartet.

Im Mittelpunkt der Auftaktveranstaltung steht für die Teilnehmenden die Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung zwischen den beteiligten Schulen, dem Land Nordrhein-Westfalen und dem Kreis Gütersloh. Die Bertelsmann Stiftung als weiterer Kooperationspartner wird über die Zielsetzung, Ausgestaltung und Umsetzung des Projektes in der Bildungsregion Kreis Gütersloh informieren. Die Schulband der Osterrath-Realschule, Rheda-Wiedenbrück und der Unterhaltungskünstler Matthias Wesslowski gestalten das Rahmenprogramm.

Weitere Informationen zum Projekt „Vielfalt fördern“ finden Sie im Internet unter www.vielfalt-foerdern.nrw.de

Ansprechpartner/in: Hanna Berning, Tel: 05241/851528 oder per Mail: Hanna.Berning@gt-net.de und Achim Wörmann, Tel: 05241/851525 oder per Mail: Achim.Woermann@gt-net.de

Kooperationspartner sind das Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW, die Bertelsmann Stiftung und der Kreis Gütersloh als eine von fünf Pilotregionen in NRW.

5. Berufsparcours – Berichterstattung aus Harsewinkel vom 20.02.2013



Nicht (nur) über Berufe reden, sondern sie erlebbar und begreifbar zu machen, ist das Anliegen des Berufsparcours. 500 Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Klasse der August-Claas-Schule, der Realschule und des Gymnasiums Harsewinkel erprobten am 20. Februar 2013 einen Vormittag lang ganz praktisch regionale Berufe anhand einfacher typischer Aufgaben.

Die Firmen, die diese Übungsaufgaben anbieten, erleben dabei die Jugendlichen und können direkt eine Einladung für einen betrieblichen Schnuppertag oder für ein Praktikum aussprechen. Statt zahlreicher Bewerbungen stehen somit die praktischen Fähigkeiten der Jugendlichen und der direkte Kontakt zu den Firmen im Vordergrund. Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass Jugendliche durch diese Einblicke auch mehr Interesse für weniger bekannte Berufe entwickeln.

50 Betriebe waren beim diesjährigen Berufsparcours in der Harsewinkler Mehrzweckhalle vertreten und stellten 110 Berufe praktisch vor. Das Spektrum reichte von kleinen ortsansässigen Handwerksbetrieben mit so ausgefallenen Berufsbildern wie Brunnenbauer/in, Geomatiker/in oder Rolladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in bis hin zu den „Global Playern“ wie Claas, Miele, Bertelsmann mit einer breiten Palette unterschiedlicher Ausbildungsberufe. Auch der Kreis Gütersloh war mit 5 Berufsbildern vertreten.

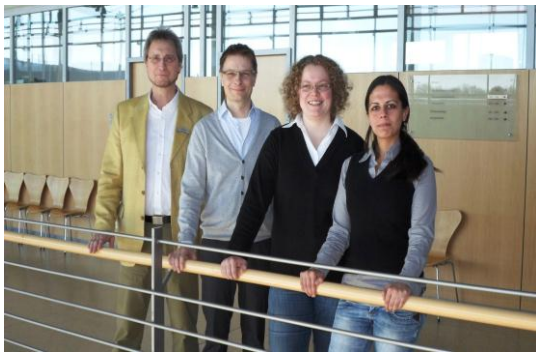
Veranstalter ist die „AG Übergang Schule ⇌ Beruf“ der LOK-AG (Lokale Arbeitsgemeinschaft der Jugendhilfeplanung), in der der Kreis Gütersloh (Regionalstelle West), die Stadt Harsewinkel, die August Claas-Schule, die Realschule und das Gymnasium Harsewinkel sowie das Kolping Berufsförderungszentrum zusammenarbeiten. Die Schirmherrschaft hat die Bürgermeisterin Sabine Amsbeck-Dopheide übernommen.

Ideengeberin des Berufsparcours ist Karin Ressel vom Technikzentrum Minden-Lübbecke e.V., die vor neun Jahren gemeinsam mit lokalen Akteuren im Norden des Kreises Gütersloh diese praktische Form der Berufsorientierung für Jugendliche entwickelte. Inzwischen finden Berufsparcours unter breiter Beteiligung von örtlichen Betrieben in Halle, Versmold und Harsewinkel statt. Sie zählen zu den größten Berufsparcours deutschlandweit.

Als Ansprechpartner im Jugendamt des Kreises stehen Ihnen folgende Mitarbeiter zur Verfügung: Heinrich Ordelleide, Regionalstelle Nord, Tel: 05201-814523, E-Mail: Heinrich.Ordelleide@gt-net.de

Michael Trödel, Regionalstelle West, Tel: 05247-923563, E-Mail: Michael.Troedel@gt-net.de

Erste Stellen im neuen Kommunalen Integrationszentrum besetzt



v.l.n.r. Manfred Flocke, Frank Kahle-Klusmeier, Alexa Bläser, Burcu Öcaldi

Seit dem 10. Dezember 2012 ist der Kreis Gütersloh Träger eines Kommunalen Integrationszentrums.

Vorausgegangen war der Beschluss des Landtages NRW vom 8. Februar 2012 über das Gesetz zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration. Darin ist gem. § 7 die Einrichtung von Kommunalen Integrationszentren in allen Kreisen und kreisfreien Städten vorgesehen. Je Einrichtung werden vom Land 5,5 unbefristete Stellen dauerhaft gefördert.

Davon werden 3 ½ Stellen vom Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales (MAIS) durch einen Festbetrag finanziert. Die Stellen können durch den Kreis Gütersloh ausgeschrieben und besetzt werden.

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung (MSW) fördert zwei weitere Stellen, indem Lehrkräfte aus dem Schuldienst in das Kommunale Integrationszentrum abgeordnet werden.

Die Auswahlverfahren der 3 1/2 durch das MAIS geförderten Stellen sind inzwischen abgeschlossen. Manfred Flocke ist der Leiter des Kommunalen Integrationszentrums. Burcu Öcaldi, Tel. 05241/85-1543 und Frank Kahle-Klusmeier, Tel. 05241/85-1542 sind die beiden pädagogischen Fachkräfte.

Die halbe Stelle für die Verwaltungsaufgaben besetzt Alexa Bläser, Tel. 05241/85-1541.

Die vom MSW geförderten Lehrerstellen können voraussichtlich zum 01.08.2013 besetzt werden.

Die Kommunalen Integrationszentren haben den Auftrag, durch Koordinierungs-, Beratungs- und Unterstützungsleistungen Einrichtungen des Regelsystems in der Kommune im Hinblick auf die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund zu sensibilisieren und zu qualifizieren. Sie unterstützen und beraten städtische Ämter und Dienststellen, Schulen, Kindertageseinrichtungen, Träger der Kinder- und Jugendhilfe sowie weitere regionale Einrichtungen und Organisationen.

Vorrangige Ziele einer kreisweit koordinierten Integrationsarbeit im Kreis Gütersloh sind:

- Verbesserung der Sprachkompetenz durch durchgängige Sprachbildung,
- Erreichen eines qualifizierten Schulabschlusses, Verbesserung der Quote bei Migranten/innen,
- Steigerung der Vermittlungsquote in eine Berufsausbildung,
- Integration in die Arbeitswelt, Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen,
- Interkulturelle Öffnung von Kreis- und Stadtverwaltungen
- Abbau von Benachteiligung und Diskriminierung durch Maßnahmen der interkulturellen Bildung.

Ansprechpartner:

Manfred Flocke, Leiter, Tel: 05241/85-1540 oder per Mail: Manfred.Flocke@gt-net.de

Alexa Bläser, Verwaltung, Tel: 05241/85-1541, E-Mail: Alexa.Blaeser@gt-net.de

Burcu Öcaldi, pädagogische Mitarbeiterin, Tel: 05241/85-1543, E-Mail: Burcu.Oecaldi@gt-net.de

Frank Kahle-Klusmeier, pädagogischer Mitarbeiter, Tel: 05241/85-1540, E-Mail: Frank.Kahle-Klusmeier@gt-net.de

Terminkalender:

Fachmesse für Ausbildung + Studium vocatium Ostwestfalen-Lippe 2013

Termin: 9.-10. Juli 2013, Stadthalle Bielefeld

Link zum Messebuch: <http://www.erfolg-im-beruf.de>

Berufsinformationsbörse – zentral für den gesamten Kreis Gütersloh,

Termin: 20.04.2013 von 09.00 – 14.00 Uhr in der Stadthalle Gütersloh

Weitere Infos: www.berufsinformationsboerse.com

MINT-Asse im Kreis Gütersloh gesucht! – Wettbewerb zur Förderung von Schülerinnen und Schülern der 8., 9. und 10. Jahrgangsstufe bzw. Einführungsphase, die ihr Interesse auf den Bereich der MINT-Fächer gelegt haben.

Weitere Infos unter: www.pro-mint-gt.de/

Recycling Designpreis 2013 – Wettbewerb für Schulen / Schüler/innen aus OWL ab Klasse 10, Azubis und Werkstätten – Weitere Infos unter:

www.recyclingboerse.org oder www.recyclingdesignpreis.org

Aktuelle Infos sowie Berichte auf den Bürgerserviceseiten des Kreises Gütersloh

Aktuelle Informationen aus dem Medienzentrum des Kreises Gütersloh

Link: www.kreis-guetersloh.de/buergerservice/110/sr_seiten/artikel/11218010000043068.php

Ausbildungsplätze beim Kreis Gütersloh

Link: www.kreis-guetersloh.de/buergerservice/050/sr_seiten/112180100000029257.php

Stellenangebote beim Kreis Gütersloh

Link: www.kreis-guetersloh.de/buergerservice/050/sr_seiten/112180100000029255.php

Schlussworte:

Der nächste Newsletter erscheint Anfang Juli 2013.

Zur Homepage des Bildungsbüros gelangen Sie [hier](#).

Zu den Ansprechpartner/innen und aktuellen Terminen des Bildungsbüros gelangen Sie [hier](#).

Haben Sie Fragen oder auch Anregungen zu unserem Newsletter? Möchten Sie auch in den Verteiler aufgenommen werden oder uns Änderungen ihrer Kontaktdaten mitteilen? Setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Kontakt: Ingrid Weitzel, Tel: 05241-851502, Ingrid.Weitzel@gt-net.de

Bis zum nächsten Newsletter im Juli 2013 wünscht Ihnen das Team des Bildungsbüros eine erfolgreiche Zeit.

**Kreis Gütersloh
Bildungsbüro
Herzebrocker Str. 140
33334 Gütersloh**